

# **Versetzung wg. Schwangerschaft innerhalb der ersten 3 Jahre?**

**Beitrag von „MarPhy“ vom 8. April 2018 20:52**

Gibt jetzt bestimmt wieder wenig Gegenliebe, aber ich kann es nicht so recht verstehen, wie man sich 3 Jahre an eine Schule binden kann, die 1 Stunde entfernt ist, wenn die Familienplanung ansteht.

Lösungen sehe ich nun im wesentlichen zwei:

- a) Dein Mann kümmert sich verstärkt um das Kind, ist ja praktisch, denn er hat ja scheinbar keinen weiten Arbeitsweg. Warum soll er denn den kurzen Arbeitsweg haben, wenn du Vollzeit arbeitest, 1h pendelst und dich um das Kind kümmerst? Das ist doch nicht gerecht oder?
- b) Du steigst nach der Elternzeit nicht gleich wieder voll ein. <-- Für mich die beste Lösung, allein schon deswegen, weil dein Kind davon unheimlich profitieren wird.